Museum für Kommunikation Musée de la communication

Medienmitteilung (10. Dezember 2020)

Gezeichnet 2020 - Die besten Schweizer Pressezeichnungen des Jahres (11.12.2020-07.02.2021)

Kunstvoll verdichtet

Pressezeichnungen schaffen das Kunststück, Geschichten in einem Bild auf den Punkt zu bringen. Mit Humor zeigen sie die Absurdität des Alltags auf und bringen uns zum Nachdenken. Gezeichnet 2020 zeigt als Jahresrückblick in Ausstellungsform die besten Schweizer Pressezeichnungen des ausklingenden Jahres - bis am 7. Februar 2021 im Museum für Kommunikation.

2015 hat uns das Attentat auf die Satirezeitschrift Charlie Hebdo erschüttert. Die Grenzen Meinungsfreiheit wurden seither emotional diskutiert – gleichzeitig wurde auch der Wert der politischen Zeichnung sichtbar. Die Frage, nach der Bedeutung von Karikaturen in der Demokratie hat mit dem Prozessbeginn gegen Helfer des Anschlags auf Charlie Hebdo und der jüngsten Serie von Terroranschlägen nochmals neue Aktualität erhalten.

Diese Ereignisse machen deutlich, dass in der Pressezeichnung auch Sprengkraft steckt. Die grosse Kunst der Pressezeichnerinnen und Pressezeichner liegt darin, eine Geschichte in einem einzigen Bild zu verdichten. Dazu bedarf es einer Zuspitzung der Geschehnisse. So führt sie uns die Absurdität der Dinge vor Augen, die wir allzu oft als alltäglich akzeptiert haben.

In seltenen Fällen brechen damit Konflikte auf, unterschwellige gesellschaftliche Spannungen werden schmerzhaft sichtbar. Vor allem wenn Fanatiker die Zeichnungen aus dem ursprünglichen Kontext herauslösen und politisch instrumentalisieren. Viel öfter aber, bringen uns die Pressezeichnungen zusammen. Gemeinsam über eine pointierte Darstellung zu lachen ist heilsam und verbindend. Grosse Herausforderungen wie die Corona-Krise werden damit ein kleines Bisschen tragbarer. Der Humor verschafft eine kurze Atempause und erlaubt uns etwas Distanz zu den Ereignissen.

Ein Virus, ein Buch, eine Ausstellung

Es ist deshalb kein Zufall, dass das Coronavirus auch bei Gezeichnet 2020 einigen Platz einnimmt. Dieses Virus hat dem Jahr seinen Stempel aufgedrückt. Die Zeichnerinnen und Zeichner haben bereits im Frühling reagiert: Gemeinsam mit dem Museum für Kommunikation haben sie im Lockdown täglich mehrere Corona-Cartoons veröffentlicht und damit sich selbst und den zahlreichen Lesenden Erleichterung verschafft. Eine Auswahl dieser über 400 Werke erscheint nun anlässlich der Ausstellung als Buch. Die absurden Volten dieses Jahres werden zwischen Buchdeckel gebannt - in der leisen Hoffnung, dass wir dieses epochale Kapitel dann irgendwann auch abschliessen können. Gleichzeitig ist es den Ausstellungsmachern von Gezeichnet wichtig, dass das Virus nicht die gesamte Ausstellung dominiert. «Wir möchten auch in diesem Jahr die Vielfalt von Themen und Zeichnungen zeigen», erklärt Tom Künzli. Er ist selbst Zeichner und einer der engagierten Köpfe hinter der Ausstellung. Die Corona-Cartoons werden deshalb in die Dauerausstellung des Museums für Kommunikation ausgelagert, so dass im eigentlichen Ausstellungsraum mehr Platz entsteht für andere Themen. Und so ist Gezeichnet auch bei der dreizehnten Durchführung ein repräsentativer Überblick über die Szene der Schweizer Pressezeichnung - und ein lustvolles Eintauchen in alle wichtigen Ereignisse und Debatten der vergangenen zwölf Monate: Von den irren Präsidentschaftswahlen in den USA, über Black Lifes Matter bis zu Verschwörungstheorien und den Höhen und Tiefen der Schweizer Politik.

Die Ausstellungsmacher schliessen nicht aus, dass einem das Lachen auch hier und dort im Hals stecken bleibt. Alles in allem ist es aber bestimmt der humorvollste Jahresrückblick, der diese Tage zu besichtigen ist.



Gezeichnet 2020 steht unter dem Patronat des Satiremagazins Nebelspalter und wird unterstützt vom Kanton Bern, Migros Kulturprozent, Stiftung Vinetum Gottlieb und Hans Vogt Stiftung, ProLitteris, Ernst Göhner Stiftung und der Burgergemeinde Bern.

Kontakt

Museum für Kommunikation Nico Gurtner Leiter Marketing & Kommunikation

Tel. 031 357 55 14 n.gurtner@mfk.ch

Medienbilder – freier Download unter www.mfk.ch/medien/

Teilnehmende Pressezeichnerinnen und Pressezeichner:

Andreas Ackermann | OGER | Nebelspalter, GSoA-Ziitig

Heini Andermatt | TAXI, Magazin für Soziales und Kultur

Alexandre Ballaman | ALEX | La Liberté

Christoph Biedermann | Reformiert

Willi Blaser | Nebelspalter

Patrick Chappatte | NZZ am Sonntag, Le Temps, Der Spiegel

Pascal Coffez | Schaffhauser Nachrichten

Vincent Di Silvestro | Vigousse, Le Courrier

Orlando Eisenmann | ORLANDO | Der Bund, Südostschweiz, Schweiz am Sonntag

Christof Eugster | CHRISTOF | Nebelspalter

Bruno Fauser | Ensuite Kulturmagazin

Sandro Fiscalini | Nebelspalter, Berner Schule

Reto Fontana | Nebelspalter

Caspar Frei | Nebelspalter

Gabriel Giger | GIGAL | Walliser Bote

Yves Giroud | GIROUD | Courrier des Médecins, L'Educateur





Peter Gut | Neue Zürcher Zeitung, Bilanz

Stefan Haller | SCHLORIAN | Nebelspalter

Anna Hartmann | ANNA | Schweizerische Ärztezeitung

Gérald Herrmann | HERRMANN | Tribune de Genève

Gilbert Kammermann | GIPSY | Bote der Urschweiz

Jürg Kühni | JÜRG | Nebelspalter, Wochenzeitung Emmental und Entlebuch

Tom Künzli | TOMZ | Nebelspalter, KMU Magazin, Vita Magazin

Vincent L'Epée | Arc presse, Vigousse

Stephan Lütolf | Cic | SRF 3 online

Marina Lutz | Bündner Tagblatt, Nebelspalter

Tony Marchand | Feuille d'Avis du Districte de Courtelary

Ernst Mattiello | Solothurner Zeitung

Michael Mittag | Nebelspalter

Ramsés Morales | Nebelspalter, Courrier International

Heinz Pfister | PFUSCHI | Nebelspalter, Anzeiger für das Nordquartier

Marco Ratschiller | KARMA | Nebelspalter, Freiburger Nachrichen

Christine Ribic | Nebelspalter, Quartier Magazin Bern

Caroline Rutz | CARO | Le Matin Dimanche, Bieler Tagblatt

Bénédicte Sambo | 24 Heures, Vigousse

Olivier Samter | Zürichsee-Zeitung

Felix Schaad | Tages-Anzeiger

Carlo Schneider | Nebelspalter

Peter Schrank | The Times, Business Post

Esther Sorg | ETSCHGI | Freiämter Regionalzeitungen, Nebelspalter

Max Spring | Berner Zeitung, VCS Magazin, Zeitschrift für Sozialhilfe, Solidarisch

Michael Streun | Nebelspalter

Markus Vassalli | MAX | Nebelspalter

Silvan Wegmann | SWEN | CH Media Zeitungen, Schweiz am Wochenende, Handelszeitung,

Thomas Werner | TOM | CH Media Zeitungen

Ruedi Widmer | Tages-Anzeiger, WOZ, Der Landbote

